

Tagesordnung

Sitzung vom 09.07.2019

TOP 0 Formalia

TOP 1 Berichte

- 1) Deutsch-Afghanische Initiative
- 2) Vorstandsbericht
- 3) Digital Global Learning

TOP 2 Änderungsanträge Klimaforderungspapier

- 1) Fleischloses Angebot Mensen (Fachbereich AgeSoz)
- 2) Fleischloses Catering (Fachbereich AGeSoz)

TOP 3 Abstimmungen

TOP 4 Finanzanträge

- 1) Werbeaktion (Nightline Freiburg)
- 2) Pub Quiz (Studieren ohne Grenzen)
- 3) 4h-Venture (Foundersclub Freiburg)
- 4) Erstihütte (FB AgeSoz)

TOP 5 Bewerbungen

1) Carlotta Rudolph (Vorstand)

TOP 6 Sonstige Anträge

- 1) Umgang mit Amazon-Einkäufen
- 2) Projektwettbewerb 2020 (SVB-Gremium)

TOP 7 Termine und Sonstiges

- 1) Running Mates Ausschreibung und Programm für das Wintersemester
- 2) Wettbewerb der FS Geschichte für ein neues Logo, 150€ Preisgeld, 12.Juli Einsendeschluss. Mehr Infos auf Instagram und Facebook.
- 3) Berufsperspektiven FS Politik, 10. Juli, 20 Uhr, HS1199

Name/Fachbereich/Gruppe Fachschaft Soziologie

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

Im Forderungspapier Fridays for Future an die Universität im Abschnitt *Mensen* auf Seite 9 den Satz

"Das Fleisch- und Fischangebot der Mensa soll vollständig durch vegetarische und vegane Angebote ersetzt werden." anzufügen.

Entsprechend sollen die zwei oberen Absätze auf Seite 9 die sich mit der bisher geforderten Reduktion befassen gestrichen werden.

Begründung:

Die Fleischproduktion verursacht einen erheblichen Anteil CO2 und Methan und trägt stark zur Klimakatastrophe bei. Wir können unseren Beitrag dazu leisten das zu stoppen.

Hinweis:

Name/Fachbereich/Gruppe Fachschaft Soziologie

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

im Forderungspapier Fridays for Future an die Universität den Abschnitt *Betrieb* um folgende Forderung zu ergänzen:

"Für Veranstaltungen der Universität sollen keine Fleisch- und Fischspeisen mehr serviert werden. Es soll ausschließlich vegetarische und vegane Kost gecatert werden."

Begründung

Inspiriert ist die Idee vom Umweltministerium, seit mehreren Jahren wird das dort so praktiziert.

Hinweis:

Öffentlicher Teil

| Werbeaktion mit Jutebeutel | | | |
|--|--|---|---|
| | | | _ |
| Antrausteller"innen | Datum der Fälligkeit d | [.] Veranstaltu der Mittel | ing/ |
| Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen. | | aci wiittei | |
| Nightline Freiburg e. V. | 06.07.2019 | | |
| Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Stu | dierenden | vertretung | |
| Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. | | | |
| wir bereits 300 Jutetaschen zur Verfügung haben, wollen wir auf dem Vaub Jutebeutel-Mal-Aktion machen, um diese zu nutzen. Es wird einen Stand ge gestalten kann, indem man sie bedruckt, bemalt oder batikt. Diese Werbeald die Nightline aufmerksam machen können und die Jutebeutel noch lange Zuwir brauchen dafür Farbsprays, um das Nightline-Logo zuvor auf die Jutebe Farben, damit die Studierenden die Jutebeutel bemalen können. Die Farbei Baumwoll-Taschen geeignet sein. Außerdem brauchen wir genügend, dami werden können und es für möglichst viele reicht. Da wir bei der Aktion wied auch noch Bastelmaterial für die Masken und zwei Nightline-T-Shirts. Die T | eben, an dem ction ist eine g eit nach der A eutel zu spray n sollen decke t mehrere Tas er anonym ble | man die Juteber gute Idee, da wir ktion benutzt we en und weitere v end, wasserfest i schen gleichzeiti eiben wollen, bra | utel selbst so positiv auterden. verschiedene und für ig gestaltet auchen wir |
| stellen eine Spendenbox auf. Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierer nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. | ndenwerk kön | nen diese Ausg | aben leider |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierei nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. | ndenwerk kön ser anonymes | nen diese Ausga E-Mail-Angebo | aben leider it, |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierer nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationer | wird | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena | aben leider ot, s Sponsor annt? |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierer nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil | wird | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena a ⊠Neiı | aben leider ot, s Sponsor annt? |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierer nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationer | wird Unter | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena a ∑Nein | aben leider ot, s Sponsor annt? |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierer nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationer Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben | wird Unter | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena a ∑Nein | aben leider ot, s Sponsor annt? |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studierer nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationer Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben Alle Mitarbeitenden sind ehrenamtlich beteiligt. | wird Unter | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena a ∑Nein | aben leider ot, s Sponsor annt? |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studieren nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationer Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben Alle Mitarbeitenden sind ehrenamtlich beteiligt. Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben 2x Nightline-T-Shirts 30,00 € Farben 77,89 € | wird Unter | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena a ∑Nein | aben leider ot, s Sponsor annt? |
| Unsere regelmäßigen Einnahmen durch Fördermitglieder und das Studieren nicht decken und werden für regelmäßige Ausgaben wie Supervisionen, un Versicherung etc. benötigt. Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationer Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben Alle Mitarbeitenden sind ehrenamtlich beteiligt. Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben 2x Nightline-T-Shirts 30,00 € Farben 77,89 € Bastelmaterial 17,40 € | wird Unter | nen diese Ausga s E-Mail-Angebo der StuRa al stützer gena a ∑Nein | aben leider ot, s Sponsor annt? |

Öffentlicher Teil

| | | • |
|--|--|--|
| Pup Quiz | | |
| Antragsteller*innen Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen. | I | n der Veranstaltung/ keit der Mittel |
| Studieren ohne Grenzen | 25.07.2 | 019 |
| Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur S Vesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. | Studierer | denvertretung |
| Jahr wollen wir zum ersten mal ein Pub Quiz Organisieren. Damit wir da müssen möchten wir diese Veranstaltung gerne fördern lassen. Konkret Deko. Das Quiz wird im Tacheles stattfinden. Dabei werden sich Gruppen von Mitmachen können alle Menschen. Wir rechnen mit einer Teilnehmer*ini Spenden generieren wir durch einen freiwilligen Teilnahmebeitrag, mit e Quiz wird in fünf Runden abgehalten wobei die einzelnen Gruppen Punk Preise vergeben. Zusätzlich sollen alle Gruppen, die sich früh Anmelden Veranstaltung kann der Stura als Sponsor der Veranstaltung genannt we wahrscheinlich nicht mehr möglich. | benötigen van 3 bis 6 Personen Zahl zweiner Spendette sammelre Snaks als | wir Geld für Preise, Snaks und sonen im Vorfeld anmelden. vischen 40 und 80 Personen. Die enempfehlung von drei Euro. Das a können. Am Ende werden drei Anreiz bekommen. Auf der |
| - - - inanzplan | | |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Tei aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisatio | լ | /ird der StuRa als Sponso Interstützer genannt? ⊠Ja ∏Nein |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Tei aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisatio Einnahmen etc.). | n Einn | Interstützer genannt? |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Tei aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisatie Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgabe Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben 1. Preis: Gutschein im Wert von 30€ (Wahrscheinlich Freispiel) | n Einn | Interstützer genannt? ⊠Ja ∏Nein |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Tei aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisation Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgabe Ausgaben Rest | n Einn Erwa | Interstützer genannt? |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Tei aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisatie Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgabe Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben 1. Preis: Gutschein im Wert von 30€ (Wahrscheinlich Freispiel) 2. Preis: Gutschein im Wert von 20€ (Wahrscheinlich Café Hermann) 3. Preis: Gutschein im Wert von 10€ (Wahrscheinlich Craft Beer shop) Snaks 20€ | n Einn Erwa | Interstützer genannt? |

Öffentlicher Teil

| Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache | | [| Deine Studierende | nverti |
|---|--------|-----------------------------|-------------------------------|--------|
| 4h-Venture | | | | |
| Antragsteller*innen | | n der Vera keit der M | anstaltung/ littel | |
| Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim Sturka stellen. | 14.07. | | | |
| Foundersclub Freiburg e.V. | 14.07. | 2013 | | |
| Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Stuc | diere | ndenvertr | etung | |
| Vesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. | | | | |
| der Fachschaft zu vereinfachen, etc.) Wir legen dabei großen Wert auf Interdisziplinarität. Wir wollen sehr technisc kreativen Köpfen zusammenbringen. Der Workshop steht allen Fächern der Uni Freiburg offen und ist auf 20 Pers | | | erende mit sehr | |
| | | | | |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, | l | | StuRa als Spo zer genannt? | nsor/ |
| Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben | , | Jnterstütz | zer genannt? | nsor/ |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). | , | Jnterstütz ⊠Ja nahmen | zer genannt? | nsor/ |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben | Einr | Jnterstütz ⊠Ja nahmen | zer genannt? | nsor/ |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben keine Honorare Ausgaben Rest | Einr | Jnterstütz ⊠Ja nahmen | zer genannt? | nsor |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben keine Honorare Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben Verpflegung 40€ (Essen, Getränke) Büromaterial 40€ | Einr | Jnterstütz ⊠Ja nahmen | zer genannt? | nsor |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben keine Honorare Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben Verpflegung 40€ (Essen, Getränke) Büromaterial 40€ (Stifte, Flip Chart Blöcke, Vordrucke, Post-Its) | Einr | Jnterstütz ⊠Ja nahmen | zer genannt? | nsor |

Öffentlicher Teil

| Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache | Deine Studierendenvert |
|---|---|
| Erstihütte/ Fachschaftshütte Interdisziplinäre Anthropologie | |
| Antraosieller innen | Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel |
| | 5.12.2019 - 8.12.2019 |
| Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Stud | lierendenvertretung |
| Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. | |
| Den neuen Masterstudierenden der Interdisziplinären Anthropologie soll durc werden mit den neuen Komiliton*innen in Kontakt zu treten und von höheren in Freiburg informiert werden. Wir rechnen mit knapp 30 Teilnehmenden zusammengesetzt aus Erstis und | Semestern über das Fach und das Leben |
| Den Anteil der Fachschaft Interdisziplinäre Anthropologie am Fachbereichsbu Nutzbarmachnung unseres Fachschaftsraumes zu verwenden. | udget der Ag Soz planen wir für die |
| | |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, | Wird der StuRa als Sponsor Unterstützer genannt? □Ja ⊠Nein |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). | Unterstützer genannt? |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). | Unterstützer genannt? ☐Ja ⊠Nein |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben - Ausgaben Rest | Unterstützer genannt? Ja Nein Einnahmen Die An- und Abreisekosten zu der Hütte planen wir als Eigenanteil. Sie belaufen sich auf ca. 19,20€ pro Person mit dem |
| Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.). Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben - Ausgaben Rest | Unterstützer genannt? Ja Nein Einnahmen Die An- und Abreisekosten zu der Hütte planen wir als Eigenanteil. Sie belaufen sich auf ca. 19,20€ pro Person mit dem |
| Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben - Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben Die Miete für die Hütte beträgt für den Zeitraum von zwei Nächten 684€ und bietet Platz für 30 Personen. Wir planen eine vegane Verpflegung und | Unterstützer genannt? Ja Nein Einnahmen Die An- und Abreisekosten zu der Hütte planen wir als Eigenanteil. Sie belaufen sich auf ca. 19,20€ pro Person mit dem |

Bewerbung bei der Studierendenvertretung

| Bewerbung auf | |
|-----------------|--|
| Name | |
| Studiengang | |
| Stichworte nenr | |
| Was motiviert d | ich zu deiner Bewerbung? |
| | |
| | |
| | |
| | |
| Welche Erfahru | ngen bringst du für deine Bewerbung mit? |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

| | | er Arbeit erreich | CITE | |
|--------------------|------------------|-------------------|------------------|--|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| enrat bzw. der Sti | adierendenschaft | IIII Aligemente | II TUCKDIIIUEIT: | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Dir stent es frei, deine Bewerbung durch weitere Dokumente zu erganzen (\rightarrow keine Voraussetzung!).

¹ Personen, die vom Studierendenrat für Ämter und Posten ernannt werden, sind dazu angewiesen, die vom StuRa formulierten Positionen im Rahmen ihrer Aktivitäten umzusetzen. Personen, die sich für die Service-Stellen im Sekretariat oder Beratungsstellen bewerben, brauchen natürlich nicht näher auf die "Mandatsfrage" eingehen.

Name/Fachbereich/Gruppe Sina Elbers, Lisa-Marie Zinnebner, Tim Oliver Boettger

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

Den VS-eigenen Account bei Amazon nicht länger zu nutzen. Die Organe der VS sollen Amazon nicht länger für ihre Einkäufe nutzen. Weitergehend beschließt der StuRa, dass, entweder:

- 1. Rechnungen von Amazon künftig nicht mehr ausgezahlt werden können. Oder:
- 2. Rechnungen von Amazon künftig nicht mehr ausgezahlt werden können. Ausgenommen von dieser Regelung sind Auszahlungen aus dem Gruppenunterstützungstopf.

Begründung:

Seit anderthalb Jahren hat die VS einen eigenen Account bei Amazon. Dieser wurde im Zuge einer größeren technischen Anschaffung eingerichtet. Seitdem wurden über diesen Account u.a. neue Stehtische zum Verleih angeschafft. Auch Fachbereiche nutzen gelegentlich Amazon für ihre Einkäufe und rechnen diese über VS-Gelder ab.

Für viele Anschaffungen ist die VS zum Einholen von Vergleichsangeboten verpflichtet. Mit der politischen Entscheidung, nicht länger über Amazon einzukaufen, sind wir nicht länger verpflichtet ein Amazon-Angebot anzunehmen, nur weil es im Vergleich zu einem anderen billiger ist.

Die erste Abstimmungsoption ist die weitergehende. Mit der Annahme dieser Option beschließt der StuRa, dass keine Rechnungen von Amazon mehr auszahlbar sind, unabhängig davon, wer diese einreicht. Die zweite Abstimmungsoption lockert diese Regelung entsprechend auf. Ausdrücklich sind bei beiden Optionen sowohl Amazon als auch der Amazon-Marketplace eingeschlossen.

Amazon gerät seit Jahren immer wieder in die Schlagzeilen; sei es im Zusammenhang mit Steuervermeidung¹, miserablen Arbeitsbedingungen², den teils desaströsen Zuständen in der Zustellungsbranche³ und datenschutzrechtlich mehr als bedenklichen Praktiken⁴. Ganz zu schweigen von den enormen Belastungen, die das Wachsen des Online-Händlers für das Klima

darstellt⁵. Die VS sollte Amazon entsprechend nicht unterstützen und anderen Anbietern den Vorzug geben.

Zu 1:

https://www.zeit.de/2018/09/hightech-konzerne-umsatzsteuer-steuerausfall-europaeische-union https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/amazon-bezahlt-keine-steuern-auf-multimilliardengewinn-a-1253643.html

Zu 2:

https://www.welt.de/wirtschaft/article122196425/Amazon-gaengelt-Mitarbeiter-wie-vor-110-Jahren.html

https://taz.de/Verdi-vs-Amazon/!5505089/

Zu 3:

https://t3n.de/news/amazon-setzt-branche-lieferung-1159039/

Zu 4:

https://netzpolitik.org/2018/amazon-will-umstrittene-software-fuer-gesichtserkennung-an-us-grenzpolizei-verkaufen/

https://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/amazons-sprachassistent-in-der-kritik-eine-wanze-namens-alexa/24216142.html

https://www.spiegel.de/netzwelt/web/amazon-experiment-was-der-konzern-mit-jedem-klick-erfaehrt-a-1205079.html

Zu 5:

https://gizmodo.com/amazon-is-aggressively-pursuing-big-oil-as-it-stalls-ou-1833875828 https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/amazon-vernichtet-neuwertige-waren-in-grossem-stil-a-1211876.html

Hinweis:

Name/Fachbereich/Gruppe SVB-Gremium

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

der Entscheidung des SVB-Gremiums zu folgen und die nachfolgend aufgelisteten Anträge auf den zentralen SVB-Projektwettbewerb 2020 zu bewilligen:

- -Quellen als Tor zur Vergangenheit
- -Ausarbeitung von Lehr- und prüfungsrelevantem Material durch Studierende der Kunstgeschichte
- -Robotische Systeme 2.0 Ein interdisziplinäres Lehrangebot für Studierende nicht-technischer Fächer
- -Implementierung Tutoratsreform
- -Science Core Practices im Lehramt-Bachelor
- -Seminar und Exkursion zur Belarusistik "Blindfleck Belarus" und Theaterseminar "Cechovs vierte Schwester"
- -Running Mates
- -Schlüsselkompetenzen in einer digitalen Welt: Kritische Standortbestimmung und Entwicklung eines übergreifenden Angebots im BOK-Bereich für Studierende und Lehrbeauftragte
- -Blog-Projekt "Geschichte studieren in Freiburg"
- -Berufsorientierte Kompetenzen für Studierende im Bereich der digitalen Numismatik
- -Digitalisierung der Lehre Fachbereich Kieferorthopädie
- -Einrichtung von zwei Scanarbeitsplätzen mit hochwertigen Flachbettscannern in der Bildstelle des Kunstgeschichtlichen Instituts
- -Jurcoach Junge Küche
- -(Welt-)Beziehungen herrschaftsfrei leben 2.0
- -Diversität & kulturelle Bildung. Lehrer*innenbildung zwischen Hörsaal, Sporthalle, Schule und Theater
- -Psychologie 3.0 Eine innovative und kompetenzorientierte Ergänzung des Bachelorstudiums
- -Technische Ausstattung Medienzentrum
- -Ringvorlesung Nachhaltigkeit
- -Lernort Arboretum

Begründung:

Das SVB-Gremium hat nach mehrstündiger Diskussion über alle eingegangenen Anträge und einer intensiven Entscheidungsfindung diesen Vergabevorschlag erarbeitetet. Aufgrund von Zweifeln des Rektorats an unserer rechtlichen Entscheidungskompetenz müssen wir den Förderungsvorschlag über die zentralen SVB-Anträge aber formal im StuRa beschließen lassen trotz dass der StuRa diese Aufgabe an das SVB-Gremium delegiert hat.

Alle geförderten Anträge werden nach ihrer Bewilligung unter www.stura.org/svb zugänglich gemacht werden und dort einsehbar sein können.

Hinweis: